



Brigitt Maag (53 Jahre alt, wohnhaft in Othmarsingen)

Eigentlich wäre das Leben von Brigitt Maag ganz normal verlaufen. Eine abgeschlossene Buchhändlerlehre, Besuch der staatlichen Schauspielschule und ein fester Job in einer Versandbuchhandlung. So weit so gut. Doch sie stand an einem Punkt im Leben, an dem sie nicht genau wusste, wohin ihr Weg führen sollte. Beim Besuch einer Buchmesse sagte man ihr an einem Astrologiestand, sie müsse sich «bewegen». Sie entschliesst sich, den Job zu kündigen und einen Sommer lang als Artistin Strassentheater «zu machen».

Heute ist Brigitt Maag für die Geschichten und Dialoge von Karl's kühner Gassenschau zuständig. Nebst dem Spiel auf der Bühne ist sie auch ein Teil der Geschäftsleitung.

Kreativ zu sein und Ideen in einer Geschichte zum Leben zu erwecken, fällt ihr leicht. Sie hört gerne zu und liebt alle Arten von Geschichten. Was Menschen erleben, bleibt ihr besser im Kopf «kleben» als Gesichter. Doch nie würde sie eine dieser Geschichten eins zu eins übernehmen.

An der Deutschen Film- und Fernsehakademie in Berlin studierte sie Filmregie und erlernte dabei die Geheimnisse des Geschichtenerzählens und der Dramaturgie.

Gemeinsam mit den anderen drei Gründern schaffte sie es, in 30 Jahren Karl's kühne Gassenschau von einem kleinen Strassentheater ohne Bänke und Bühne zur grössten Open-Air-Bühne aufzubauen. Dabei haben sich die Gründer stets kreativ untereinander ausgetauscht und einen eigenen Stil entwickelt.

Die Nomination machte Brigitt Maag sprachlos, denn bei der Gassenschau tritt sie im Kollektiv auf und die Leistungen des Einzelnen stehen nicht im Vordergrund. Dass sie auch als Einzelperson wahrgenommen wird, war ihr bis jetzt nicht bewusst.

Es gibt Menschen, die sagen, Brigitt Maag sei in den Aargau gezogen, um besser mit ihrem Hund spazieren gehen zu können. Doch das ist nur die halbe Wahrheit. Für sie gibt es keinen besseren Ort, um zu leben. Hier verbinden sich Natur und Stadtkultur, Weite und Enge, Fort- und Rückschrittliches, Liebens- und Lebenswertes zu einem bunten Mosaik. Und das ist gut für sie, ihre Arbeit, die Familie und ihren Hund.

Zusammenfassung:

Die Stücke von Karl's kühner Gassenschau stammen aus der Ideen- und Geschichtenküche von Brigitt Maag. Sie liebt Geschichten in allen Formen und Facetten. Die Inspiration holt sie sich aus den Alltagsgeschichten, die sie aufsaugt und in ihre Stücke einbaut.